

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	16.09.2008	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Freigabe von Haushaltsmitteln aus der Haushaltsstelle 2.2000.935000.4.003 zur Ausstattung städtischer Schulen

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss gibt aus der HHST 2.2000.935000.4.003 folgende Mittel zur Ausstattung von Schulen frei:

- | | |
|---------------------------------|-------------|
| • Grundschule Brake | 5.000,00 € |
| • Diesterwegschule, Grundschule | 3.200,00 € |
| • Gymnasium Heepen | 23.366,00 € |
| • Comeniuschule, Förderschule | 3.000,00 € |

Begründung:

Die **GS Brake** benötigt einen zusätzlichen Klassensatz.

Auf Antrag der Schulleitung ist im Einvernehmen mit dem Schulamt für die Stadt Bielefeld die Aufnahmekapazität für das Schuljahr 2008/09 auf fünf Züge erhöht worden. Die räumliche Unterversorgung der Schule wurde durch den Ausbau des Fahrradkellers zum Klassenraum behoben. Die Schule stellt einen Antrag auf Bereitstellung finanzieller Mittel für die Ausstattung des Raumes mit Mobiliar. Für die Beschaffung des Klassensatzes und zwei Regal-Halbschränken sind Mittel in Höhe von 5000,00 Euro zu veranschlagen.

Die **Diesterwegschule** besitzt eine kleine Aula, die auch als Mehrzweckraum genutzt wird. In diesem erst kürzlich sanierten Raum finden Elternversammlungen statt, die OGS nutzt die Fläche für verschiedene Aktivitäten, es finden Sitzungen der Schule und die Prüfungen im Rahmen des arabischen muttersprachlichen Unterrichts statt.

Darüber hinaus fanden bislang sporadisch Bürgerversammlungen, Sitzungen der BV Mitte und Informationsveranstaltungen statt.

Das ursprüngliche Gestühl ist bis auf ca. 10 Stühle nicht mehr vorhanden. Es war aufgrund seines Alters verbraucht und musste entsorgt werden.

In den letzten Monaten hat die Schule bei Bedarf kleine Klassenstühle aufgestellt.

Für eine ordnungsgemäße und sinnvolle Nutzung der Aula ist es erforderlich, den Raum mit neuem Gestühl auszustatten.

Die Kosten für die Beschaffung von 60 Stapelstühlen ohne Reihenverbindung betragen lt. Angebot der Firma VS 3.200,00 €

Das **Gymnasium Heepen** benötigt aufgrund gestiegener Schülerzahlen 1.) Schülermobiliar, 2.) Tische für die Aula und 3.) Mobiliar für einen Lehrer- u. Beratungsraum.

Das Gymnasium Heepen ist als vierzügiges Gymnasium errichtet worden. Die hohen Anmeldezahlen im Gymnasialbereich haben dazu geführt, dass über vier Jahre jeweils eine fünfte Eingangsklasse bzw. bereits im zweiten Jahr sogar eine sechste Eingangsklasse gebildet werden musste. Damit sind im Laufe der letzten Jahre sechs zusätzliche Klassen eingerichtet worden.

1.) Um alle Schülerinnen und Schüler unterrichten zu können, ist insgesamt eine weitere Verdichtung der Raumnutzung erforderlich. Es müssen Oberstufenräume, die mit einer geringeren Anzahl an Tischen und Stühlen ausgestattet sind, aufgestockt und als Klassenräume genutzt werden. Auch die Kurse in der Oberstufe werden wegen der hohen Schülerzahl deutlich größer werden, sodass auch die Schulmöbel in den verbleibenden Oberstufenräumen aufgestockt werden müssen.

Der Bedarf an Schülermobiliar besteht für 3 Klassensätze sowie 166 Schülerstühle und 40 Fachraumstühle, aufgrund der vorgenannten deutlich gestiegenen Schülerzahlen in der Sek. I und Sek. II und der damit verbundenen notwendigen Verdichtungen. Die Gesamtkosten betragen 17.250 €

2.) Die Aula wird neben dort stattfindenden schulischen und außerschulischen Veranstaltungen für Klausuren, Abitur- und Abschlussarbeiten, Lernstandserhebungen und Klassenarbeiten genutzt. Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen werden weitere 10 Aulatische benötigt. Die Kosten betragen 2.213 €

3.) Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen ist auch ein erheblicher Aufgabenzuwachs in Koordination und Beratung zu verzeichnen, der zu einem umfangreicheren Verwaltungs- und Gesprächsbedarf und zur Vergrößerung des Kollegiums geführt hat. Ein Lehrerarbeits- und Beratungsraum ist erforderlich, der durch Umstrukturierung im Rahmen der Sanierung geschaffen wurde, jedoch noch mit den erforderlichen Möbeln auszustatten ist. Die Gesamtkosten betragen ca. 3.610 €

Die notwendigen Beschaffungen von insgesamt 23.366 € können aus den der Schule zur Verfügung gestellten Haushaltsmitteln nicht bestritten werden.

An der **Comeniusschule** ist aufgrund gestiegener Nachfrage mit Schuljahresbeginn 2008/09 eine zweite Offene Ganztagsgruppe eingerichtet worden. Die Einrichtung für die erste Gruppe ist mit Landesmitteln angeschafft worden. Für die zweite Gruppe stehen keine Landesmittel mehr zur Verfügung. Da die Schule diese Anschaffungen nicht aus ihrem Budget bestreiten kann, beantragt sie die Übernahme der Kosten in Höhe von ca. 3.000 €

Dr. Pohle
Erster Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

